

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 67 (1980)
Heft: 4: Technische und technologische Architektur

Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neue Bücher

Fussböden

Neuerscheinung 1980
Walter Meyer-Bohe

108 Seiten mit 350 Abbildungen, Format 24×25 cm, flexibler Einband, DM 44,-

Reihe: Elemente des Bauens (EdB), Band 14
Verlagsanstalt Alexander Koch GmbH, D-7000 Stuttgart 1

Mauerwerksbau Neuaufgabe 1980

Walter Meyer-Bohe

2., vollständig neu bearbeitete Auflage. 116 Seiten mit 310 Abbildungen (Zeichnungen und Fotos), Format 24×25 cm, DM 44,-

Reihe: Elemente des Bauens (EdB), Band 3
Verlagsanstalt Alexander Koch GmbH, D-7000 Stuttgart 1

Abacus 1979

First yearbook of the Museum of Finnish Architecture. The theme of the book is The International and the National in Finnish Architecture; it consists of five separate articles.

Abacus is the first product of the independent publishing activity of the Museum of Finnish Architecture. The next two books, presently being prepared, are:
Breakthrough of Functionalism in Finland by Raija-Liisa Heinonen
Thought and Form: Studies in Harmony by Aulis Blomstedt (compiled and designed by Juhani Pallasmaa)

Abacus is available at the Museum of Finnish Architecture at FIM Puistokatu 4, SF-00140 Helsinki 14 70,- + postage

Isolationsfehler?

Wärmeschutz falsch durch Schallschutz?

Bei der Isolation von Gebäuden wird meistens ausser acht gelassen, dass die Isolation gegen Wärmeverlust oder -aufnahme in bezug auf Schallschutzmassnahmen falsch sein kann.

Um die Probleme besser beherrschen zu können, bietet der SIA den neuen Dokumentationsband 35 «Schalldämmung, Berechnung, Anwendung, Messwerte» an, der beim Generalsekretariat SIA, Postfach, 8039 Zürich, Tel. 01/201 15 70, bezogen werden kann.

Geboten wird, nebst den leichtverständlich dargestellten Grundlagen, eine rasche Methode zur Bewertung und Berechnung von Schalldämmungen und -übertragungen, Toleranzen und Grenzwerten sowie – und dies ist für den Praktiker das wichtigste – Messwerte mit Angabe, wo gemessen wurde, Labor oder Bauplatz.

Der Dokumentationsband 35 füllt eine grosse Informationslücke für alle Beteiligten an einem Bauwerk und liefert Daten, die sonst nirgendwo dergestalt greifbar sind.

Bezugspreis exklusive Porto und Nachnahmespesen:
– für Nichtmitglieder des SIA

Fr. 50,-

– für Mitglieder des SIA

Fr. 30,-

Deutsch für Baufachleute

Prof. Dipl.-Ing. Günter Wallnig, Harry Evered, F.C.S.I.

German for Building Specialists. L'Allemand dans le Bâtiment. El Alemán en la Construcción 1979. 102 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Format 17×24 cm. Kartiert DM 16,-.
Bauverlag GmbH, D-6200 Wiesbaden.

Mittelalterliche Architektur als Bedeutungsträger

6. Auflage 1979 / 2. Studio-

Auflage

Gebr. Mann Verlag, Berlin 1979, DM 28,-

Mittelalterliche Stadtbaukunst in der Toskana

Wolfgang Braunfels

4. Auflage 1979 / 1. Studio-Auflage, DM 35,-
Gebr. Mann Verlag, Berlin 1979

Ausstellungen – Kongresse

Ecole Polytechnique Fédérale de Lausanne Département d'Architecture, Av. de l'Eglise-Anglaise 12, 1006 Lausanne, Suisse

21 mai au 4 juin 1980

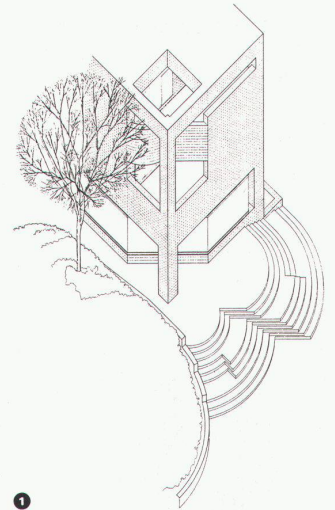
Exposition Vittorio Gregotti

9 au 23 juin 1980

Exposition Fumihiko Maki

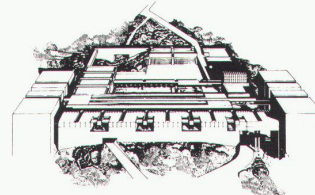
11 au 25 juin 1980

Exposition Structure formelle dans l'architecture indienne



1

Hillside Terrace Apartments, Phase 3, 1977, Fumihiko Maki



2

Institut de recherche Feltrinelli à Milan, Vittorio Gregotti

Wien als Gastgeber der Brückenbau- und Hochbauingenieure der Welt

Erstmalig in den 50 Jahren seines Bestehens wird der in Wien stattfindende Weltkongress der Internationalen Vereinigung für Brückenbau und Hochbau in diesem Jahr durch die eigene Ausstellung der Industrie, die BASE 80, ergänzt werden. Die von Access Exhibitions Ltd. in St. Albans, England, organisierte Ausstellung bietet gerade zur richtigen Zeit einen Marktplatz für Hersteller, Bauunternehmer und Konsumenten, die auf die Konstruktion von Brücken und Stahlbauten, Spannbetongeräte, Fundierungen, Dehnungsfugen, Schalungen, Komponenten, Messgeräte und Dienste wie computerunterstütztes Konstruieren spezialisiert sind.

BASE 80 wird im Wiener Messepalast vom 30. August bis 3. September stattfinden. Über 70% des gesamten Standraumes wurden bereits reserviert von bedeutenden Namen aus der Bundesrepublik Deutschland, Dänemark, Frankreich, Italien, Luxemburg, den Niederlanden, Österreich, Schweden, der Schweiz, Ungarn, Grossbritannien und den USA.

11. Weltkongress

1980 ist das 50-Jahr-Bestands-

Jubiläum der Internationalen Vereinigung für Brückenbau und Hochbau und deren 11. Weltkongress, der unter der Schirmherrschaft der österreichischen Regierung in der majestätischen Wiener Hofburg im Internationalen Kongresszentrum vom 31. August bis zum 5. September 1980 stattfinden wird.

Über 1100 Delegierte aus 62 Ländern und allen Kontinenten werden ein vielseitiges Programm mit Vorträgen diskutieren, deren Themen sich von «Ästhetik im konstruktiven Ingenieurbau» bis zu «Moderner Ingenieurholzbau», «Elektronische Berechnung im konstruktiven Ingenieurbau» und «Bauen unter extremen Bedingungen» bewegen werden. Zusätzlich zu diesen und anderen Arbeitssitzungen gibt es ein Seminarprogramm, Spezialfilme, technische Ausflüge und schliesslich nach dem Kongress eine fünftägige Reise entweder durch Ungarn oder durch Österreich.

Zusätzliche Kongressauskünfte sind erhältlich von IABSE/IVBH/AIPC, Strohgasse 21a, A-1030 Wien, Österreich, Telefon 0220/73 74 10.

Studienreise vor dem Kongress

Die Hoch- und Ingenieurbau-Studienreise beginnt in Zürich am 25. August und endet in Wien am